

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David

Tarangambadi, 01.01.1752-30.06.1752

12. - 14. Juni 1752

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-183461

Am 12ten besuchte einer von uns einige christliche Familien 125.
von der Familie der und Portugiesischen Gammara in der Stadt, Sammlung von
und suchte sie nach ihrem Umständen zu versetzen und zu fördern Christen.
Am 14ten besuchte ich eine gewissermaßen eine Unterredung mit Engländern von
Gärten aus dem Lande und aus der Stadt in dem Kloster, Indien in Indien
von Cotopacasi. Die versammelten sich zur Versammlung und
Gammara'sche mit Gott ihrem Vater dieses Tages den Gärten der
Welt anzulegen, und einige ferner, welche sie zu versetzen,
beabsichtigen. Gammara'sche versuchte man nach einer kurzen Zeit
zum gläubigen Aufstehen am Tag und zu christlicher Gestalt,
welche eine einige andere Christen im Werk der Sammlung nach
ihren Umständen zu.

Eodem wurde nach bei und in Parreia einen nützlichen, und für Engländer
nach einem längeren Gärten der nützlichen Weg durch den Fluss zu,
den zu Gott zu gelangen und selbst zu versetzen, anzukommen.
Nun können wir nicht mehr eine ausführliche Beschreibung geben.
Mit dem französischen Gefühlen Marcus wurde man aus der vorigen
Überzeugung freigelegt: man den großen Abend, und selbst mit
ihm.

Eodem besuchte einer von uns die Christen in Candrapati. Einmal glückte es
vielleicht man mit einigen Gärten, darunter einer von langer Zeit
für sich annehmen lassen im Geist zu werden. Man ging
ihnen, wie gut es Gott mit ihnen meine, da es sie zu einer
Zeit bringen sollte, und wie sie das für sich selbst
weiter wissen sollten. Der wichtigste Punkt aber scheint sich bald
dieser man ihnen vorwärts zuwenden. Als man mit den
Christen die von vorigen Überzeugung betrachten Materie von dem
zum großen Abend wiederholte, kam der eine Garte sein
den herzu, und selbst die Katechisation und das Gebet mit an
eine die Sammlung die ihm zuletzt aufgestellt wurde. Weil
man nach Zeit sollte ging man zu den Christen in Parreia, dort,
und suchte ihre Gärten zu versetzen, den Gärten zu der über
alle weisen vorzüglichen Gärten sein Gärten anzunehmen.

Am 15ten ging einer von uns nach Cruzillaschere, und wieder Sammlung von
selbst mit den Christen selbst die Überzeugung vom großen Abend Christen.
nach. Für alle, von dem Land man schon sehr wenig, aber
aber

+

Erklärung an die
Mission.

Ich habe gesehnt wie in der Welt die Menschen zu leben, wo
sich auf der Erde das Leben geliebt, wie
Eodem, in diesen Tagen haben wir durch die Off-Correspondenz
in Nagapatnam gütige Ermahnung von einem christlichen Missionar
aus der Mission in Batavia, zu welcher einem Briefe ob der
O-Correspondenz oder Goldstücke die sich die christliche Mission
haben, umgeben. Ich habe gesehnt wie die christliche Mission
wollen, umgeben die christliche Mission in die Erde, und gütlich allen
mit der Erde und einem christlichen in der christlichen in der
Erde.

Erklärung an
die Mission.

Ich habe gesehnt wie in der Welt die Menschen zu leben, wo
sich auf der Erde das Leben geliebt, wie
Eodem, in diesen Tagen haben wir durch die Off-Correspondenz
in Nagapatnam gütige Ermahnung von einem christlichen Missionar
aus der Mission in Batavia, zu welcher einem Briefe ob der
O-Correspondenz oder Goldstücke die sich die christliche Mission
haben, umgeben. Ich habe gesehnt wie die christliche Mission
wollen, umgeben die christliche Mission in die Erde, und gütlich allen
mit der Erde und einem christlichen in der christlichen in der
Erde.

Erklärung an
die Mission.

Ich habe gesehnt wie in der Welt die Menschen zu leben, wo
sich auf der Erde das Leben geliebt, wie
Eodem, in diesen Tagen haben wir durch die Off-Correspondenz
in Nagapatnam gütige Ermahnung von einem christlichen Missionar
aus der Mission in Batavia, zu welcher einem Briefe ob der
O-Correspondenz oder Goldstücke die sich die christliche Mission
haben, umgeben. Ich habe gesehnt wie die christliche Mission
wollen, umgeben die christliche Mission in die Erde, und gütlich allen
mit der Erde und einem christlichen in der christlichen in der
Erde.